

# Im Palast Zions

Esther Judith Becker, 2012

$\text{♩} = 110$   
E A

**Vers 1.** Leuch-tend wie ein Blitz o - ben am Him-mel, schnell wie der Wind,

4 H<sup>7</sup> E A H<sup>7</sup>  
so sind Got-tes En-gel; doch Got-tes Sohn ist hoch er-höht, mit Eh-re und Ruhm ge-

8 E A H<sup>7</sup> E A H<sup>7</sup>  
krönt. Es erschallt das Horn, der Herr sitzt auf Seinem Thron in Seinem Palast in

14 H<sup>7</sup> E A E H<sup>7</sup>  
Zi - on. Mit dem Öl der Freude ist Er gesalbt, nach A-lo-e und Myrrhe duftet

19 E A E H<sup>7</sup> E  
Sein Gewand. Sei Zep-ter ist Ge-rechtigkeit, Sein Reich besteht in E - wigkeit.

**Vers 2.** Wie eine Tau-be aus der Fer-ne kommt Sein Volk in Seine Nähe. In gol - denen Ge-

30 A H<sup>7</sup> E A  
wän - dern kom-men sie aus al - len Län - dern in Sei-ne Ge-gen-wart,

35 H<sup>7</sup> E A H<sup>7</sup> E  
in Sei-nen Pa - last, in Sei-nen Pa-last in Zi - on.

40 A E H<sup>7</sup> E A  
Herr-li - che Mu - sik erklingt, Sein Volk sing Ihm e - wiglich. Die Braut lebt beim

45 E H<sup>7</sup> E A H<sup>7</sup> E  
Brä-u-tigam, in Sei-nem Pa-last, in Sei-nem Pa-last in Zi - on.